



An den
Vorsitzenden
des Ausschusses für Umwelt und Grün
Herrn Rafael Struwe

Frau
Oberbürgermeisterin Henriette Reker

**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Köln**

Rathaus, Spanischer Bau
50667 Köln

fon 0221. 221 259 50
fax 0221. 221 246 57
mail fraktion@koelnspd.de
web www.koelnspd.de

Eingang beim Büro der Oberbürgermeisterin: 12.01.2018

AN/0046/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss für Umwelt und Grün	18.01.2018

Kölner Umweltzone

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Struwe,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,

wir bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Grün am 18.01.2018 aufzunehmen:

Zuletzt hat die Verwaltung den Ausschuss für Umwelt und Grün am 23.02.2016 über die Regelwirkung bei Ahndung von Verkehrsverstößen „Nutzung der Kölner Umweltzone ohne grüne Feinstaubplakette“ informiert. Die in der Mitteilung 0043/2016 genannten Zahlen bezogen sich auf die im Zeitraum 01.04. bis 31.12.2015 festgestellten Verstöße. Mit Beschluss des AVR vom 25.04.2016 wurde das Verwarngeld gegenüber Haltern, die die Berechtigung zum Erhalt einer grünen Plakette besitzen, bei denen diese jedoch nicht durch Anbringung an das Fahrzeug nachgewiesen wird, von 30 € auf 80 € erhöht.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellen sich Zahlen für die Jahre 2016 und 2017 dar? Wir bitten um Darstellung der Verstöße Umweltzone insgesamt sowie der Formalverstöße und der verkauften Plaketten jeweils getrennt für die beiden Jahre.
2. Für wieviele Fahrzeuge besteht aktuell eine Ausnahmegenehmigung zum Befahren der Umweltzone ohne Umweltplakette oder mit roter Umweltplakette? Was sind die zahlenmäßig relevantesten Ausnahmetatbestände?
3. Gibt es gezielte Überprüfungen der Nutzung der Umweltzone? Wenn ja, wie und mit welcher Intensität bzw. Häufigkeit werden diese durchgeführt?
4. Welche Erkenntnisse hat die Verwaltung zur Angemessenheit des Verwarngeldes?

Wir bitten, die Beantwortung der Anfrage auch dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen zur Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dr. Barbara Lübbecke
SPD-Fraktionsgeschäftsführerin